Die neue Maturität : Chance für die Astronomie in der Schule?

Autor(en): **Egger, Fritz**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **61 (2003)**

Heft 316

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-898411

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die neue Maturität - Chance für die Astronomie in der Schule?

FRITZ EGGER

Die am 1. August 1995 in Kraft getretene Verordnung über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen (MAR) sieht vor, dass neben den Grundlagenfächern (Sprachen, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geistes- und Sozialwissenschaften, Bildendes Gestalten und/oder Musik) ein Schwerpunktsfach, darunter Physik und Anwendungen der Mathematik (P&AM), sowie ein Ergänzungsfach, u.a. Angewandte Mathematik (aber nicht gleichzeitig mit P&AM) gewählt werden müssen. Ferner haben die Kandidaten allein oder in einer Gruppe eine grössere eigenständige schriftliche oder schriftlich kommentierte Maturaarbeit zu erstellen und mündlich zu präsentieren. Diese Bestimmungen sind eine interessante Herausforderung an die Lehrkräfte unserer Mittelschulen, sind doch die Inhalte der Ergänzungs- und Schwerpunktsfächer nur in grossen Zügen umrissen.

An einem von der Schweizerischen Zentralstelle für die Weiterbildung der Mittelschullehrer (WBZ) und vom Verein schweizerischer Mathematik- und Physiklehrer (VSMP) im Mai 1998 durchgeführten Forum ist betont worden, dass die neuen Fächer und die Maturaarbeit Gelegenheiten für wirkliche Interdisziplinarität bieten. Es wurden mögliche Themenkreise erarbeitet und Ideen für Inhalte, Lehrpläne, Projekte, interdisziplinäre Themen ausgetauscht. Die Arbeit wird mit Hilfe eines Servers (ETH) fortgesetzt.

Neben Themen wie Simulation, Stochastik, Geometrie (eine Art Renaissance), Auswertung von Messdaten, Philosophische Fragestellungen, Geschichte, wurde die Astronomie als wichtiger roter Faden durch das Fach P&AM behandelt. Sie ist nicht nur ein Anwendungsfeld der Mathematik, sondern in erster Linie eine die Erscheinungen beobachtende Wissenschaft, in der viele gezielte Beobachtungen einem Experiment entsprechen. Die anwesenden Physik- und Mathematiklehrer sehen vor, einen Lehrgang zu entwerfen, der diesen Gegebenheiten gerecht wird. Eine reelle Chance für die Astronomie in der Schule.

Einhellig wurde zudem festgestellt, dass die Lehrerausbildung, vor allem aber die Fortbildung, vermehrt astronomische Kenntnisse vermitteln soll. Die Anstrengungen der Arbeitsgruppe «Astronomie im Mittelschulunterricht» der WBZ werden selbstverständlich fortgesetzt. Es sei hier auch auf die Rencontres «Enseignants - Astronomes» hingewiesen, die am 3./4. November 1998 in Sitten stattfinden (Kontaktstelle: Observatoire de Genève, 1290 Sauverny).

FRITZ EGGER
Coteaux 1, CH-2034 Peseux

VERANSTALTUNGSKALENDER / CALENDRIER DES ACTIVITÉS

Juni 2003

• *2. Juni 2003*
20:00 Uhr: Präsolarer Sternenstaub - Botschafter aus der Zeit vor dem Sonnensystem. Vortrag von Philipp Heck, Zürich. Ort: Schulhaus Hubelmatt West. Veranstalter: Astronomische Gesellschaft Luzern (AGL).

• *5. Juni 2003*
Missionen zur Sonnenforschung im All. Vortrag von Dr. A. Zehnder, Paul Scherrer Institut (PSI). Info und Anmeldung: Seminarreihe zur Weltraumtechnik, Sekretariat der HTA-BE, Tel. 031 33 55 111. Kostenpflichtig!
www.hta-be.bfh.ch. Ort: Hochschule für Technik & Informatik, Aula der HTA-BE, Morgartenstr. 2c, 3014 Bern

• *12. Juni 2003*
Erdbeobachtung aus dem Weltraum. Vortrag von Dr. U. Frei, Remote Sensing Laboratories (RSL), Universität Zürich. Info und Anmeldung: Seminarreihe zur Weltraumtechnik, Sekretariat der HTA-BE, Tel. 031 33 55 111. Kostenpflichtig!
www.hta-be.bfh.ch. Ort: Hochschule für Technik & Informatik, Aula der HTA-BE, Morgartenstr. 2c, 3014 Bern

• *19. Juni 2003*
Swiss Motors on Mars. Vortrag von Dipl. Ing. E. Elmiger, Maxon Motor AG, Sachseln. Info und Anmeldung: Seminarreihe zur Weltraumtechnik, Sekretariat der HTA-BE, Tel. 031 33 55 111. Kostenpflichtig!
www.hta-be.bfh.ch. Ort: Hochschule für Technik & Informatik, Aula der HTA-BE, Morgartenstr. 2c, 3014 Bern

• *21./22. Juni 2003*
SAG-Kolloquium 2003: Astrofotografie. Referenten: Hugo Blikisdorf, Hugo Jost, Josef Schibli. Info und Anmeldung: Hugo Jost, Lingeriz 89, 2450 Grenchen, Tel. 032/653 10 08.
E-Mail hugojost@bluewin.ch. Ort: Feriensternwarte Calina, Carona/TI.

• *26. Juni 2003*
Globale Satelliten-Kommunikation. Vortrag von Dipl. Ing. A. Kuonen, Verestar Inc., Leuk. Info und Anmeldung: Seminarreihe zur Weltraumtechnik, Sekretariat der HTA-BE, Tel. 031 33 55 111. Kostenpflichtig!
www.hta-be.bfh.ch. Ort: Hochschule für Technik & Informatik, Aula der HTA-BE, Morgartenstr. 2c, 3014 Bern

• *28. Juni 2003*
13 bis 18 Uhr: Astrofloh 2003. Verkauf von Teleskopen, astronomischem Zubehör und Literatur sowie extraterrestrischem Gestein und Metall. Info: Philipp Heck.
E-Mail: philipp@darksky.ch.
www.astroinfo.org/events/afl/ Ort: Foyer des Kirchgemeindehaus, Limmatstrasse 114 (Nähe Limmatplatz), Zürich.

Juli 2003

• *3. Juli 2003*
Zukunftsaussichten in der Raumfahrt. Vortrag von Dr. F. Casal, Energy-Parametrics, Jona. Info und Anmeldung: Seminarreihe zur Weltraumtechnik, Sekretariat der HTA-BE, Tel. 031 33 55 111. Kostenpflichtig! www.hta-be.bfh.ch. Ort: Hochschule für Technik & Informatik, Aula der HTA-BE, Morgartenstr. 2c, 3014 Bern

• *19. Juli bis 8. August 2003*
The International Astronomical Youth Camp. Info und Anmeldung: Jörg Dietrich, Tel. ++49 89 32 386 944. E-Mail: info@iayc.org - www.iayc.org/2003/ Ort: Klingenthal, Deutschland.

September 2003

• *12./13. September 2003*
3rd European Symposium on the Protection of the Night Sky. Info: Prof. Dr. Hans-Ulrich Keller, Carl-Zeiss-Planetarium, D-70173 Stuttgart, BRD, Tel. +49 711 162 9215 oder +49 711 162 9226, E-Mail: HUKPLAN@planetarium.s.shuttle.de. Ort: Planetarium Stuttgart (BRD). Veranstalter: International Dark-Sky Association (IDA).

Oktober 2003

• *24. bis 26. Oktober 2003*
4. Stuttgarter CCD-Workshop. Info und Anmeldung: Schwäbische Sternwarte e.V., Geschäftsstelle, Seestr. 59/A, D-70174 Stuttgart, BRD, Tel. +49 711 226 0893, Fax +49 711 226 0895.
E-Mail: ccd@sternwarte.de
www.sternwarte.de/verein/ccd-ws/.
Ort: Planetarium Stuttgart und Sternwarte Stuttgart, Uhlandshöhe (BRD).

• *24. bis 26. Oktober 2003*
Amateur-Teleskoptreffen Mirasteilas. Info und Anmeldung: José De Queiroz, Tel. 081 921 30 48. E-Mail: teleskoptreffen@mirasteilas.net - www.mirasteilas.net. Ort: Falera/GR.

• *24./25. Oktober 2003*
Nachmittags/abends: Mobiles Planetarium Zürich. Programme: D' Schtärnefee Mira, Fahrt durch die Milchstrasse, A Star is Born. Info: www.plani.ch. Ort: Kulturama Zentrum, 7153 Falera/GR. Veranstalter: José De Queiroz, Teleskoptreffen Mirasteilas.

• *31. Oktober (ev. 7.11.!) 2003*
19:30 Uhr: Die Welt des Kleinen Prinzen, Asteroidenforschung auf der Sternwarte Eschenberg. Vortrag von Markus Griesser. Ort: Universität Zürich, Hörsaal N.N., Rämistr. 71. Veranstalter: Astronomische Vereinigung Zürich (AVZ) und Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte.

astro!nfo-Veranstaltungskalender
Hans Martin Senn - Tel. 01/312 37 75
astro!nfo-Homepage: http://www.astroinfo.ch/
E-Mail: senn@astroinfo.ch